



RUSTIK – Rural Sustainability Transitions through Integration of Knowledge for improved policy processes (EU-Horizon)

<p>Projektträger</p> <p>Ansprechperson</p> <p>Teilnehmende</p>	<p>Institut für Ländliche Strukturforschung Frankfurt/Main</p> <p>DI Agr. Simone Sterly für die Nockregion: Christine Sitter MBA</p> <p>31 Partner aus 12 europäischen Ländern, davon 14 Pilotregionen</p>
<p>Projekthalt</p>	<p>RUSTIK ist ein vierjähriges, interdisziplinäres Forschungsprojekt mit dem Ziel, Akteure und Entscheidungsträger in ländlichen Gemeinschaften dabei zu unterstützen, bessere Strategien, Initiativen und Politiken zu entwerfen, die Nachhaltigkeitsübergänge in ländlichen Gebieten fördern.</p> <p>Im Hinblick auf zunehmende soziale und ökologische Herausforderungen sieht das Projekt eine Analyse der aktuellen Anpassungsanforderungen und die Unterstützung effektiver politischer Entscheidungsprozesse in ländlichen Gebieten vor. Das Projekt wird zu einem vertieften Verständnis verschiedener ländlicher Funktionalitäten sowie von Potenzialen und Herausforderungen ländlicher Gebiete beitragen.</p>
<p>Projektziele</p>	<p>Die zentralen spezifischen Ziele sind die Bereitstellung eines methodischen Rahmens für funktionale ländliche Gebiete, Datenbanken, die Daten verschiedener Arten und Quellen integrieren, verbesserte Strategien und Governance-Ansätze für Entscheidungsträger und Interessengruppen in ländlichen Gebieten, verbesserte Ansätze für die Folgenabschätzung im ländlichen Raum sowie dezentralisiertes „rural proofing“.</p> <p>Im Kontext von "rural proofing" geht es darum, sicherzustellen, dass politische Entscheidungen nicht unbeabsichtigt negative Auswirkungen auf ländliche Gebiete haben und dass die Bedürfnisse dieser Gebiete angemessen berücksichtigt werden. Dies kann durch eine sorgfältige Analyse, Anpassung oder Integration von politischen Maßnahmen geschehen, um sicherzustellen, dass sie sowohl in städtischen als auch in ländlichen Kontexten wirksam sind.</p>
<p>Zeitplan</p>	<p>Start: 01. September 2022 Ende: 31. August 2026</p>
<p>Kosten Finanzierung</p>	<p>Gesamt (31 Partner): ca. € 5,8 Mio. Förderung: 100 %</p>

